

Kommission für Ausbildung, Sport und Freizeit

Das Jahr 2006, das Jahr des Präsidentenwechsels.

Das Jahr 2006 bedeutete für mich eine neue Herausforderung. Ich übernahm das Amt des Präsidenten Fritz Trachsel. Aus gesundheitlichen Gründen musste er leider von seinem Amt zurücktreten. Ich möchte Fritz danken für die geleistete Arbeit, die er während Jahren mit viel Engagement und Herzblut, immer zugunsten des Pferdes, geleistet hat. Im Namen der Sportkommission wünsche ich Dir alles Gute für die Zukunft. Vielen Dank Fritz!

Mitte April fand in Avenches eine Richterprüfung für Rückprüfungen statt. Das Interesse war gross, es waren doch 7 Personen beteiligt. Unter der Leitung von Paul Rothenbühler, Fredy Kramer, Luc Jallon und Fritz Trachsel wurden die Teilnehmer anhand einer theoretischen- und praktischen Prüfung geprüft. Ich gratuliere Anne Favre, Rose-Marie Hostettler, Bruno Grob und Peter Nussbaumer, die die Prüfung bestanden haben.

Da Marie-Jeanne Voirol letztes Jahr ihre Demission eingereicht hatte, musste ein Nachfolger, bzw. eine Nachfolgerin gefunden werden. Wie heisst es so schön, wer sucht der findet! Anne Favre aus Gimel, heisst die Nachfolgerin. Sie ist mit Herz und Seele Züchterin. Neben ihrem Beruf als Bäuerin, Lehrerin und Mutter von vier Kindern, dem sie sich mit grosser Leidenschaft widmet, macht sie aktiv bei Rück- und Zugprüfungen mit. Sie wird sich in Zukunft für die „Rallye FM“ engagieren, damit diese im Jahr 2007 wieder zur Austragung kommt.

Der Höhepunkt des Sportjahres war bestimmt der Final in Avenches, also das FM National. Alle Prüfungen waren termingerecht im Magazin „Der Freiburger“ ausgeschrieben. Eine grosse Herausforderung war sicher die Zusammenlegung der Zucht- und Sportprüfungen zum FM National, die dieses Jahr am gleichen Wochenende stattfanden. Ebenfalls waren alle Resultate der einzelnen Prüfungen im Magazin „Der Freiburger“ publiziert. In diesem Sinne möchte ich Frau Dorthe Ballaman und dem OK für die tolle Arbeit, die sie vor und während dem Anlass geleistet haben, herzlich danken. Die „Rallye FM“ fand dieses Jahr aus organisatorischen Gründen nicht statt (Datenkollision mit dem „Fête du cheval de Mont-Crosin“). Zum ersten Mal wurde am Samstagabend eine Hengstparade in grösserem Rahmen durchgeführt. Eröffnet wurde diese mit einem „Stübben-Derby“, d.h. pro Equipe ein Fahrer und ein Reiter. Bedingung war, ein Pferd pro Equipe musste ein Hengst sein. Die Zuschauer fieberten sehr zur Freude der Teilnehmer eifrig mit und wurden tüchtig angefeuert. Dem Siegerpaar winkte als Hauptgewinn ein Stübben-Sattel, der von der Firma Stübben in Stans gesponsert wurde. Nach dieser Prüfung warteten die vielen Zuschauer gespannt auf das Showprogramm. Die Darbietungen gingen vom „Gesang auf dem Pferd“, über eine Dressur- und Fahrquadrille mit 6 Hengsten, bis zum 7-Spanner des Nationalgestüts, nur um einige zu nennen. Die Vorführungen fanden unter besten Bedingungen statt. Die Krönung des Abends war sicher die Wahl zum „Hengst des Jahres“. Anhand der Stimmzettel, die man im Laufe des Tages ausfüllen konnte, standen schlussendlich die drei Hengste Hourasi, Helix und Neptune des Champs in der engeren Auswahl. Anhand des Applauses der Zuschauer wurde dann Neptune des Champs zum „Hengst des Jahres“ gekürt!

Der schöne Herbstabend vereint mit dem Flutlicht und der passenden Musik, liessen die Hengstparade zu einem vollen Erfolg werden. Nun möchte ich allen nochmals Danken, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen des 1. FM-National beigetragen haben.

Ebenfalls möchte ich es nicht unterlassen, denjenigen Dank zu sagen, die durchs Jahr hindurch eine Qualifikationsprüfung, für welche Disziplin auch immer, durchgeführt haben.

Für das Sportjahr 2007 wünsche ich im Namen der Kommission alles Gute und viel Glück, gute Ergebnisse, fairen Sport gegenüber den Zwei- und Vierbeinern!

Heinz Mägli
Präsident der Kommission für Ausbildung, Sport und Freizeit